

Mitteilungsvorlage

zur Kenntnis im **Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales**
zur Kenntnis im **Alle Ortschaftsräte**
zur Kenntnis im **Alle Ortsbeiräte**

Betreff: **Sanierung und Unterhaltung der ungedeckten Sportanlagen (Sportfreianlagen): Zwischenbericht und Planungen 2015**
Bezug: 88/2014
Anlagen: 1 Anlage 1 Aktualisierte Bewertungs- und Prioritätenliste der ungedeckten Sportanlagen

Die Verwaltung teilt mit:

Die Verwaltung hat erstmals im Jahr 2006 eine Übersichtsliste der ungedeckten Sportanlagen erstellt, die den jeweiligen baulichen Zustand nach einer Skala bewertet und mit Prioritäten für bauliche laufende Sanierungs- und Unterhaltungsmaßnahmen versehen hat. Bei der Priorisierung wurden sporttechnische und sicherheitsrelevante Gesichtspunkte sowie nutzerorientierte Bedarfe berücksichtigt. Anhand dieser Liste werden die Sanierungsrückstände sukzessive aufgearbeitet. Die Liste wurde aktualisiert und erweitert.

Um die dringendsten Sanierungsmaßnahmen an ungedeckten Sportanlagen durchführen zu können, werden seit dem Haushaltsjahr 2008 unter HH-Stelle 1.5600.5112.000 – Ausgaben für Sanierungsrückstände Sportplätze – Mittel für die Aufarbeitung der Rückstände bereit gestellt. Im Haushalt 2015 sind dafür 80.000 Euro vorgesehen. Diese Mittel werden für die unabdingbar notwendigen Sanierungsmaßnahmen, wie Laufbahnreparaturen, Ballfanggitter, Sportplatzbelagserneuerungen, Sanierung von leichtathletischen Anlagen, Zaunanlagen für die sporttechnische Absicherung, etc., benötigt.

Die Sportstätten wurden nach der in Anlage 1 aufgeführten Bewertungsskala von 1 (sehr gut) bis 6 (ungenügend) bewertet. Über die durchgeführten Maßnahmen konnte der Bewertungsdurchschnitt der Sportstätten vom Jahr 2007 (3,1) zum Jahr 2015 (2,4) deutlich verbessert werden. Durch die in den letzten Jahren durchgeführten Maßnahmen konnte der Sanierungstau teilweise abgebaut und die Sportanlagen in ihrer Substanz verbessert und erhalten werden. Verschiedene Sportanlagen befinden

sich aber trotzdem in einem baulich sehr schlechten Gesamtzustand. Teilweise kann der Zustand der Sportanlage nur über eine Komplettsanierung und nicht über Einzelmaßnahmen verbessert werden.

Umgesetzte Maßnahmen im Jahr 2014

Im Jahr 2014 standen für die Sanierung der Sportstätten insgesamt 179.232 € zur Verfügung. Neben den jährlichen Mitteln von 100.000 Euro für die Aufarbeitung der Sanierungsrückstände, standen noch aus einer Mittelübertragung vom Jahr 2013 79.232 Euro zur Verfügung.

Folgende Maßnahmen wurden im Jahr 2014 umgesetzt:

Nr.	Maßnahmen – Aufarbeitung Sanierungsrückstände 2014	Planung	Kosten
1.3.9	Jahnallee – Sanierung Kunststoffbelag Kleinspielfeld	15.000 €	43.176 €
1.3.10	Jahnallee- Neue Basketballanlage	10.000 €	6.060 €
1.3.11	Jahnallee – Sanierung Anlaufbahn Weitsprunggrube	10.000 €	Kosten unter 1.3.9
1.3.16	Jahnallee – Rückbau Diskusanlage	2.000 €	14.280 €
1.3.17	Jahnallee – Rückbau Hammerwurfkreis	5.000 €	
2.6.2	Südstadt – Neubau Basketballanlage Volksgarten	1.000 €	-
4.1.14	Derendingen – Teilreparatur und Reinigung Laufbahn	5.000 €	-
4.3.9	Feuerhägle – Reparatur Ballfanggitter	5.000 €	11.599 €
5.3.5	Heinrichswiese – Erstellung Sitz- und Stehstufen (Restarbeiten)	10.000 €	9.670 €
10.1.1	SV Unterjesingen – Restarbeiten um das Hauptspielfeld	10.000 €	6.481 €
11.1.4	TSV Hagelloch – Sanierung Laufbahn – 2. BA (Abschlussarbeiten)	30.000 €	24.676 €
14.7.3	Sportanlage Aischbachschule – Sanierung Kleinspielfeld • bisher 20.000 € von HH-Stelle 1.5600.5110.000 verwendet	65.000 €* *	Baustopp
Div.	Torhalterungen		218 €
	Nylonringe		794 €
	Zaunreparatur Geschwister-Scholl-Schule		718 €
	Bewegungsflächen Schulhöfe (Gefahrenbeseitigung)		20.117 €
	Gesamtsumme		137.789 €
	Restsumme		41.443 €

Planungen 2015

Neben den jährlichen Mitteln in Höhe von 80.000 Euro für die Aufarbeitung der Sanierungsrückstände stehen noch Restmittel aus dem Jahr 2014 in Höhe von 41.443 Euro, durch den Baustellenstopp an der Sportanlage Aischbachschule, zur Verfügung. Insgesamt stehen somit 121.443 Euro im Jahr 2015 für die Sanierungsmaßnahmen zur Verfügung.

Die Verwaltung schlägt vor, die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen im Jahr 2015 analog der in der Anlage beigefügten Sanierungsliste zu realisieren. Bei den angegebenen Kosten handelt es sich um erste grobe Kostenschätzungen. Priorität 1 bei den genannten Vorschlägen hat der Sportbetrieb der Schulen, beziehungsweise die Funktionalität der Sportaußenanlagen. Priorität 2 haben planmäßige Erneuerungen von Sportaußenanlagen. Die Prioritätensetzung kann sich durch neu entstandene Schät-

den, die aus Sicherheitsgründen vorrangig durchgeführt werden müssen, ändern.

Die Liste in der Anlage beinhaltet eine allgemeine Übersicht über den Zustand der Sportanlagen und die bereits durchgeführten Maßnahmen seit 2007. Da die Mittel nur für die Aufarbeitung der dringendsten Sanierungsrückstände ausreichen, müssen auch 2015 weitere Maßnahmen über die laufenden Unterhaltungsmittel für Sportanlagen aus UA 1.5600.5111.000 finanziert werden. Zusätzlich sind in der Liste auch Sanierungsmaßnahmen dargestellt, wie Neubauten von Sportanlagen oder der Einbau von Beregnungsanlagen, die im Vermögenshaushalt (UA 2.5600) zu veranschlagen sind.

Übersicht der geplanten Maßnahmen im Jahr 2015:

	Maßnahmen – Aufarbeitung Sanierungsrückstände 2015	Planung
1.1.1	TSG Tübingen – Herstellung Verkehrssicherheit / Pflegestreifen	10.000 €
1.3.9	Jahnallee – Zuwegung zum Kleinspielfeld	10.000 €
4.1.12	TV Derendingen - Herstellung Verkehrssicherheit / Pflegestreifen	10.000 €
5.1.8	TSV Lustnau – Zaunarbeiten Kunststoffkleinspielfeld	12.000 €
8.1.3	SV Bühl – Rückbau Tennisplatz (Neubau Zaunanlage und Rückbau in Wiese)	15.000 €
11.1.9	TSV Hagelloch – Rückbau Zaunanlage	9.500
11.1.10	TSV Hagelloch – Rückbau Ballfangzaun	
11.1.11	TSV Hagelloch - Rückbau Flutlichtanlage	10.000 €
14.2.1	Asphaltplatz Philosophenweg – Neubau Entwässerungsrinnen	5.000 €
14.7.3	Sportanlage Aischbachschule – Sanierung Kleinspielfeld	35.000 €
	Unvorhergesehenes	4.943 €
	Gesamtsumme	121.443 €

Auf dem Gelände des Kleinspielfeldes Aischbachschule wurden bei Baubeginn Kampfmittel gefunden. Deshalb wurde ein Baustopp verhängt und der Kampfmittelbeseitigungsdienst eingeschaltet. Derzeit liegt noch keine Freigabe des Kampfmittelbeseitigungsdienstes für die Baufläche vor. Die Prüfung und die Verhandlungen laufen derzeit.

Komplettsanierungen von Sportfreianlagen, die nicht über die Sanierungsrückstandsliste finanziert werden können

Zusätzlich steht im Jahr 2015 die Sanierung bzw. der Umbau des Bolzplatzes am Tilsiter Weg an. Hier soll der nicht nutzergerechte Ricotenbelag durch einen Kunststoffbelag ersetzt werden. Im Haushalt 2014 wurden hierfür bereits Mittel in Höhe von 50.000 Euro unter HH-Stelle 2.5600.9500.000-1001 bereitgestellt. Die Maßnahmen konnte jedoch auf Grund anderer Projekte nicht im Jahr 2014 umgesetzt werden. Aus diesem Grund wurde beantragt, die Mittel in das Jahr 2015 zu übertragen.

Für die folgenden Jahre sollten für die Umwandlung des Asphaltplatzes in der Jahnallee in einen Kunststoff- oder Kunstrasenplatz, sowie für die Umwandlung des Asphaltplatzes an der Geschwister-Scholl-Schule eingeplant werden. Für beide Bauprojekte liegen jedoch noch keine Planungen und Kostenschätzungen vor.

Finanzielle Auswirkungen

Unter HH-Stelle 1.5600.5112.000 sind 80.000 Euro im Haushalt 2015 für die Umsetzung der Maßnahmen angemeldet. Die zusätzlichen Mittel in Höhe von 41.437 Euro stehen unter dem Vorbehalt, dass diese zur Übertragung angemeldeten Mittel vom Gemeinderat beschlossen werden. In den Folgejahren müssen, damit die Aufarbeitung der Sanierungsrückstände kontinuierlich weiter fortgesetzt und

Vermögensschäden vermieden werden, jährlich weiterhin mindestens 80.000 Euro veranschlagt werden.

Anlagen

Anlage 1: Aktualisierte Bewertungs- und Prioritätenliste der ungedeckten Sportanlagen